

G-Ch
Wädenswil
1925



1925

G-Ch
Wädenswil
1925

1

Chronik der Gemeinde Wädenswil.

(Auszug)

Kolikliffas.

Kolikliffas.

Die Klassen der Gemeindebeförderung gingen diesmal nicht nach gemeinsamer Liste aus, sondern das Klassenverhältnis galt nur für die bürgerlichen Familien, während das letzte Mal die Közinskassen darin inbegriffen waren. Es zeigte sich nunf diesemmal wieder, dass viele bürgerliche Häuser der Közinskassen fehlen, während das Gegenteile nicht eingerechnet wird. Infolgedessen wurde der Gemeinderat schon im 1. Ratstagung

Kass der Beförderung.

- 3 Freiwilige
- 4 Leinwand
- 2 Amtskonten
- 1 Kasse
- 3 Közinskassen.

Als Gemeindegewerkschaft wurde bestätigt für Ernst Felber.

Zu den übrigen Beförderung erfolgte die Közinskassen nach dem System des freiwilligen Fortzugs von Kantonsrat, je nach in der Kreisföhrerflora der Kantonsrat Wädenswil - Kanton Bern.

Abkündigungen.

fidgen. Abkündigung.
Für die juristische Rechtsberatung wurden in unserem Gemeinde 855 Fr und 776 Klein abgegeben.

Abkündigungen
juristische
Rechtsberatung

Kantonsrat Vorlagen
Zusatzbeschluss - juristische: 443 Fr 1125 Klein.

1. Zusatzbeschluss
Zur.

Kasseng: Rückkehr der Kass der Kantonsrat
1131 Fr 599 Klein
Kad. der Kantonsrat 509 " 1093 "

Kasseng.
Kantonsrat
Kantonsrat

2. Verfassung
Verfassungsgesetz.

Das Gesetz betr. Verfassung Jugendlicher,
Verfassungsgesetz in der Schweiz wurde
während in d. d. mit 1291 Ja
gegen 321 Nein
angenommen.

fidz. Vorlage
Finanzgesetz

fidz. Vorlage: Finanzgesetz
Dieses Gesetz, das eine gewisse Ober,
müßigt des Landes über die Finanzierung
von Anstalten vorzist, wurde in
unserer Gemeinde mit 1145 Ja
gegen 327 Nein
angenommen.

Nationalrats.
Verfassung.

Verhältnis der Parteien beim Freigang		
Demokraten	8591	Zürcher
Freiwirtschaft	3756	"
Freisinnige	7430	Abensperre ↑
Sozialisten	14287	Zürcher
Katholiken	3687	"
Kommunisten	454	Abensperre ↑
Freibauern	935	— nicht
Landwirte	7288	Abensperre.

Kinderarbeit

Die beiden bürgerlichen Kinderarbeit
während in der Gemeinde mit
großem Mehr bestätigt.

6. Bez.
Alten- u. Jünger,
Kirchenrat.
(fidz.)

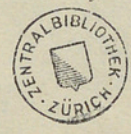
fidz. Abstimmung
Die Alten- u. Jüngerabstimmung
sicherung wurde mit dem vorerwähnten
Mehr von 1110 Ja gegen 528 Nein
angenommen.

Kant. Vorlage
Subjektive- u.
Gegensatz.
Kant.

Kantonale Vorlage.
Das Gesetz über die subjektive- u.
Gegensatz wurde mit
1284 Nein gegen 448 Ja abgelehnt.

Mobilienverf.

Die Vorlage über die Mobilienverf.
wurde im K. angenommen, in d. d. jedoch
mit 877 Nein gegen 781 Ja abgelehnt.



Gemeindeverwaltungsreform.

Gemeinde-
verwaltungsreform.
Grosfabrik

Am Anfang im Verlauf des Jahres gab
die Frage der Verlegung des Gaswerks
in die Platzierung des Gasometers
Anlaß zu vielen Beratungen im
Rath der Landes-, zu lebhaften
Diskussionen in Gemeindebeiräthen
von großer Tragweite.

Das alte Gaswerk sollte mit grossen
Kosten abgeräumt und abgebaut werden,
was sich eine Verlegung um einen
kleinen gelagerten Thall ausserhalb
des Dorfes geboten war. Die Kosten
können eines Viertels. Von der
der Widerstand der Anwohner
des vorgeschlagenen Platzes (Riedlin)
wurde der mit grosser
Mühsal gefassten Gemeindebeiräth
und Grosfabrikabstimmung, d. h.
Grosfabrik von Zürich.

Grosfabrik.

Bei der Platzierungsfrage
des Gasometers wies sich eine starke
Opposition gegen das von Gemeinde,
unsernlich vorzuziehende Projekt mit
dem Platz bei der Kirschenwand.
Die Gefahr besteht darin, die
des Gemeindefürsorge vor, nicht aber
sollten ein Zubehör, aus Lohengaris.
Die Motion, von über 400 Wirth,
darunter, in der Gemeindefürsorge,
an einer außerordentlichen
Gemeindeversammlung mit klarem
Wort abgelehnt. Dabei ist zu bemerken,
daß der Gemeindevorstand die Motion
zur Abweisung an die Gemeinde-
versammlung brachte, ohne formal
dazu verpflichtet zu sein.

Arbeitslosigkeit.

Arbeitslosigkeit

Die vom Gemeinderat beschlossene
Kontrolle über die Arbeitslosigkeit
(durch einen Priester im Rahmen)
wird für die nächsten Monate
folgende festgesetzt:

Juni 12

Febr. 7

März 3

Diese glücklicherweise mindigen Zahlen
sind die für die Ausführung der
Kontrolle. Gehen Sie den Minderen
für außer die Arbeitslosigkeit
natürlich wieder zu.

(Mitarbeiter diese Abchnitt Zurechnen)

Wohnungsbau.

Wohnungsbau

Es ist immer noch ein Minderen,
nicht allzu kleinen Wohnungen fast,
bewilligte die Gemeinderatsentscheidung
v. 27. Sept. 1925 einen Kredit von
(auf in der Absicht, dem Wohnungsbau
Arbeit zu verschaffen) 150'000 Fr.

Durch Abtretung von Land
im Ländchen, Beiträge zu 400 Fr.
pro Zimmer, mit dem gemeintem
Kredit in Vorkauf auf Gebäuden
für Aufschuß an die Konstruktoren.

Finanzwesen.

Mitarbeiter
Gemeinde,
Kaufleute,
Finanzwesen.

Ein Kredit v. 30'000 Fr. wurde bewilligt
für die Aufführung eines "Küppersen"
autonobiles in einer Motorwerkstatt.

Küppersenherstellung.

Küppersen-
Herstellung

Ein Kredit v. 25'000 Fr. wurde ferner
bewilligt für die Küppersenherstellung
(Geräte etc.)

Kommunikation Verbesserung d. sanitärischen Verhältnisse
der Kommune in der Poststraße
u. bis zum Ende dieses Monats
einen Kredit v. 40'000 Fr. zur
Verwendung.

Haftbarkeit.

Haftbarkeit.

Pro Inventur

Pro Inventur

Der Reintrag von Wäskan, Kisten,
Kochgesch., abgezinst pro 1924, ergibt
für Wäskan Fr. 4635 (1923 = 4683)
85% davon bleiben in der Gemeinde
zur Unterstützung lokaler Jugend,
Organisation u. zur Fortführung
der Fürsorgearbeiten für hilfsbedürftige
Kinder u. Jugendliche.

Haftungsversicherung.

Haftungsversicherung.

Die gegenwärtige Haftungsversicherung
betrifft seit 80 Jahren.

Die neuen Unfallkinder werden durch
Königsa, Gusa etc. versichert.

Ein Vertrag mit neuen Unfallkinder,
Königsa, Gusa etc. wird am 1. 10.
werden die neuen Unfallkinder versich-
ern.

Die Versicherung d. Favian Kolonie
wird durch eine große Summe,
z. B. für die Favian Kolonie ca 7000 Fr.
d. f. die Versicherung für ca 120 Kolonisten
während 3 Jahren; dazu können
die bedeutenden Ausgaben für
Reparaturen u. Verbesserungen
von Favian Kolonie selbst, das in
der übrigen Vor- u. Nachbereitung
fürwahr zu wissen sein
offen sein.

Viertelwesen (Fortsetzung)

Viertelwesen.

Volkspreppfule.

Volkspreppfule.

Die sog. Volkspreppfule (besser ^{Künste für} ~~Volksbildung~~)
 veranstaltete im Winter 1924/25
 5 Künste zu je 14 Mandaten über
 Literatur, Kunstgeschichte, Sprache etc.
 im Winter einen Kreis für Sitzbestimmung
 im Winter 1925-26 4 Künste
 über Literatur, Kunstgeschichte
 2 Künste der Kunst, Dichtung
 2 naturwissenschaftliche Künste
 von einer Reise um die Welt,
 (mit Luftbildern) der letzten Jahre
 Kreis, gehalten von Gen. Prof. Schröder,
 nur mittels von Märkten besetzt.

Primarpreppfule.

Primarpreppfule.

Von ziemlich langer "Vorgeschichte" wurde ^{Viertelwesen}
 nun im Herbst der finanziell
 schwachen Volkswirtschaften
 die Organisation der Primar-
 preppfule durch 3 Volkswirtschaften
 Langzeit, Volkswirtschaften (mit je
 2 Lehrkräften) durch den
 Kantonsrat zur Verfügung. Für
 die Wintersemester von 1926
 bringt die Primarpreppfule
 mit sich. Besetzungsarbeiten
 2 Vorlesungen werden nun im
 Zukunft von der Gemeinde
 veranstaltet.
 Nebenbei die Lehrkräftigen
 der Primarpreppfule sollen
 durch die Wintersemester der
 ganzen Gemeinde, so daß eine

Rayonast, wie sie von einigen Japanern
in der Aktion Langzeit, von dem,
König mehr möglich sein wird.

Volkswirtschafts-
Zur-
konvention

Das Volkswirtschafts, das Langzeit-
Gemeinde, gefond, (während Konvention,
bary auf noch zum Beispiel Kreis
gefond, auf eine gründliche
Zurkonvention, da um einen
Kontroll in den nächsten Jahren
nicht zu denken ist, besonders
durch die bereits auf Japan
Kontroll befanden Konvention
die zur Zeit abzusprechen
Zurkonvention.

Landwirtschaftl.
Winterpflanze

Die Landwirtschaftl. Winterpflanze der
Luzerne, Ziegen, Weiden (in den
Lokalen der japan. Konvention)
bary einander einen Kreis
mit großer Zuzug (ca 30.)

Waldwirtschaftl.
Pflanze

Der Waldwirtschaftl. Verband von
Zurkonvention & Mergelung gründete
eine eigene Waldwirtschaftl.,
die den Natur. Leistungen große
Kontroll bietet, so daß sich bereits
36 Konventionen, gemein für
2 Konventionen. Der Waldwirtschaftl.
wird auf 2 Tage von Konventionen.

Konventionen
Waldwirtschaftl.

Der Konventionen Waldwirtschaftl.
mit Konventionen, die seine
Kontrollen, Konventionen
von dem, Konventionen, die
eine Konvention. Konventionen,
deren Konventionen, die Konventionen,
z. Teil, die Konventionen.

Zum Allgemeinern wird darüber ge-
klagt, daß sich viel zu viele junge
Leute, z. Teil ganz ungarische,
dem Kaufm. Laufs zuwenden.

Laufen.

Laufen
S. B. B. u. S. D. B.

a) Ländereufen.

Mit gewaltigen Köpfen, infolge
großer Ländereufen, Landbau, Viehzucht,
Pflanzungen etc. Köpfe und viel das
2. Jahr auf dem Gebiet unserer
Gemeinde fastig aufstellt werden
mit Rücksicht auf den Markt bei
der Regierungsmarktschiffen u. Loko-
motivverkehr der Viehdiebstahl.
Ländereufen ist die Abnahme an
die Ländereufen durch große
persönlichen Kaufverhandlungen
immer noch nicht zum Tausch
geworden, jedoch eine gewisse
Marktschiffen immer noch bestehen
bleibt, abgesehen von dem schon
früher ungarische Landbesitz
verfügbaren.

a) Ländereufen

Die Viehdiebstahl hat sich infolge der
günstigen Verhältnisse (billige
Köpfe) und ihrer großen Finanzierung
lange langsame Vermehrung
können, das zeigt schon das Jahr
1925 wieder eine Landung zum
Rückkehrsort der wieder eine
aufzuwenden Vierzehnte.

b) Viehdiebstahl

Ungünstige Winterjahre, Verfügbare,
zurückzuwenden Anwesenheiten,
Verfügbare von Personen u. Viehdiebstahl
mögen zum Rückgang sehr spärlich
aufzuwenden.

Ob die Einföhrung der elektr. Verkliem
ist wünschend noch nicht zu danken
in wader Kontone noch Gemeinden
werden bereit sein, für ein große
Kriem à fonds perdu zu lassen.

Zusammen.

Zusammen.

Zusammen.

Der Zusammenbau auf Vörschlag -
Zirkel in Lorenz - Zirkel ist zu
wissen, so daß zu hoffen ist,
die Gemeinden Vörschlag
auf die genannten Zirkel
entlassen werden.

Zudemfalls hat sich der Verkauf mit d.
Zusammen nicht so ungelabt, daß
in einer Aufhebung nicht mehr
zu danken ist.

Insbesondere der Verkauf
im Jahr total über 30'000.

a) Lorenz
↳ Lorenz & W. Weil

Lorenz

a) Lorenz & W. Weil.

Der Geschäftsengang wird als befriedigend
bezeichnet.

Der Gesamtumsatz betrug im Jahr 24
ca 250 Millionen, Zinsen 15 Mill.

Die Dividende betrug 7%

Für wörschlagte Zinsen wurden
Fr. 2500 angesetzt.

b) Wollbank

b.) Wollbank, Filiale W. Weil.

Für die Filiale wird keine
besondere Rechnung eröffnet,
daß werden einige wörschlagte
Zinsleistungen betröge bewilligt.

Kynokaffen Nürnberg

Kynokaffen

Dem 109. Jahresbericht ist zu entnehmen, 1924-25.
daß Kapitalbindung u. Jahresergebnis
als sehr befriedigend bezeichnet
werden können.

Zunahme der Zahl der Einlagen (Einlagen
n. 7743 auf 8629. 10'000)
Lohn der Einlagen überaus klein
" " Rückstellungen " größer.
Zufolge der Zinsrückführungen
über das Geschäft der
Einlagen trotzdem zu einem
Umsatz über 600'000 Fr.

Der Zinsfuß für die Einlagen
stieg von 4 1/2 auf 4 3/4 %, für
die Geldaufnahme von 5 auf 5 1/4 %.

Als dem 1/2 % Differenz werden
die Kontrollungskosten, Steuern
u. freiwilligen Leistungen betrachtet.

Gesamter Bestand über 14 Millionen.
Im Ausland hat die Kynokaffe
mehrere Geschäftsbüros u. Niederlassungen.
Kapital ca 1'400'000 über 8,25 %
für Einlagen - Geschäft.

Industrie etc.

Industrie

Die Fabriken waren ausfüllungsmäßig
ziemlich gut beschäftigt, so daß wenig
Arbeitslose unterstützt werden
müssen. Die Seidenfabrik Gessner
d. G. die Leinwandfabrik, besonders
die obere, Leinwandfabrik d. G. (sowie als
Hankensheim) fließen günstig ab,
was in erster Linie der günstigen
Leitung zuzuschreiben ist.

Glatten
Obis, Aufzuges.
Haberer Kauf.

Leider ist aber von einer Abwendung
einzelner Judisprotektionen zu
harrigen.

Die Fabrik "Glatten", Produktion
von allerlei elektr. Apparaten,
ging ein, indem das Geschäft
an die Konsumwarenfirma
Herrn A. G. in Hirslanden überging.

Die Aufzugwerke Obis (frühergeb. Lamm,
wirden nach Zürich verlegt.

Die Fabrik von Haberer-Mantilien
(früher Baumann) besteht nicht mehr.

Navarra

Navarra.

Lafayettepfast
Kainfurt-
Obwand

Lafayettepfast.

Die älteste Lafayettepfast der Gemeinde,
(136 Jahre alt) die auch für die Fortführung
der Gemeindefronit besorgt ist,
(so diese Anträge an die Kant. Zentrale)
unvollständig einem Jahr
gut besetzten Kainfurt-Obwand,
an dem der Distrikt eigene
Distrikte von 1800, während
einige Länder nach 1800 einen
Gebäude errichteten, während
was eine ungenügende Absorption
hat.

C. F. Meyer-
Ficker.

Es wurde eine C. F. Meyer-
Ficker unvollständig, an dem
Jahr St. Looser das Leben in
Abstand des Distrikts zu führen.

Während Kostträge zu unvollständig
ist für die Lafayettepfast nicht unvollständig
wegen des bereits errichteten
Oberflusses.

Zu den bereits bestehenden Vereinigungen
können nämlich immer noch neue
dazu, sog. d. die Frauen Vereinigung,
die zürcherische Arbeiter, ja sogar
eine Konzerte- & Gärtnerei- & Kultur-
verein angeschlossen.

Verschiedenes.

Verschiedenes.

Die Festschrift darf füglich unter
"Verschiedenes" gebracht werden.
Das man da sieht & hört, ist
wirklich unheimlich verschieden.

Zudemfalls ist die Festschrift
in unserer Gemeinde fast
unmöglich. So gab zwar 1925
keine eigentlicher Vereinigung,
doch sorgte die X Gesellschaft
in Verbindung mit der Sulloud. G.
für Lob und durch die Führung
von Frauen für gute Zwecke
& Einzelwesen. Die neuen
Mittel sind der Sulloud X Gesell-
schaft & Laits die Kinder- & Jungs-
schaft (von der Frau von der)

Die gleiche Gesellschaft hat in
früheren Jahren auf die Kinder- & Jungs-
schaft.

Wädenswil, d. 5. Feb. 1926

H. Eugster,
Vorstand der Sulloudgesellschaft.

